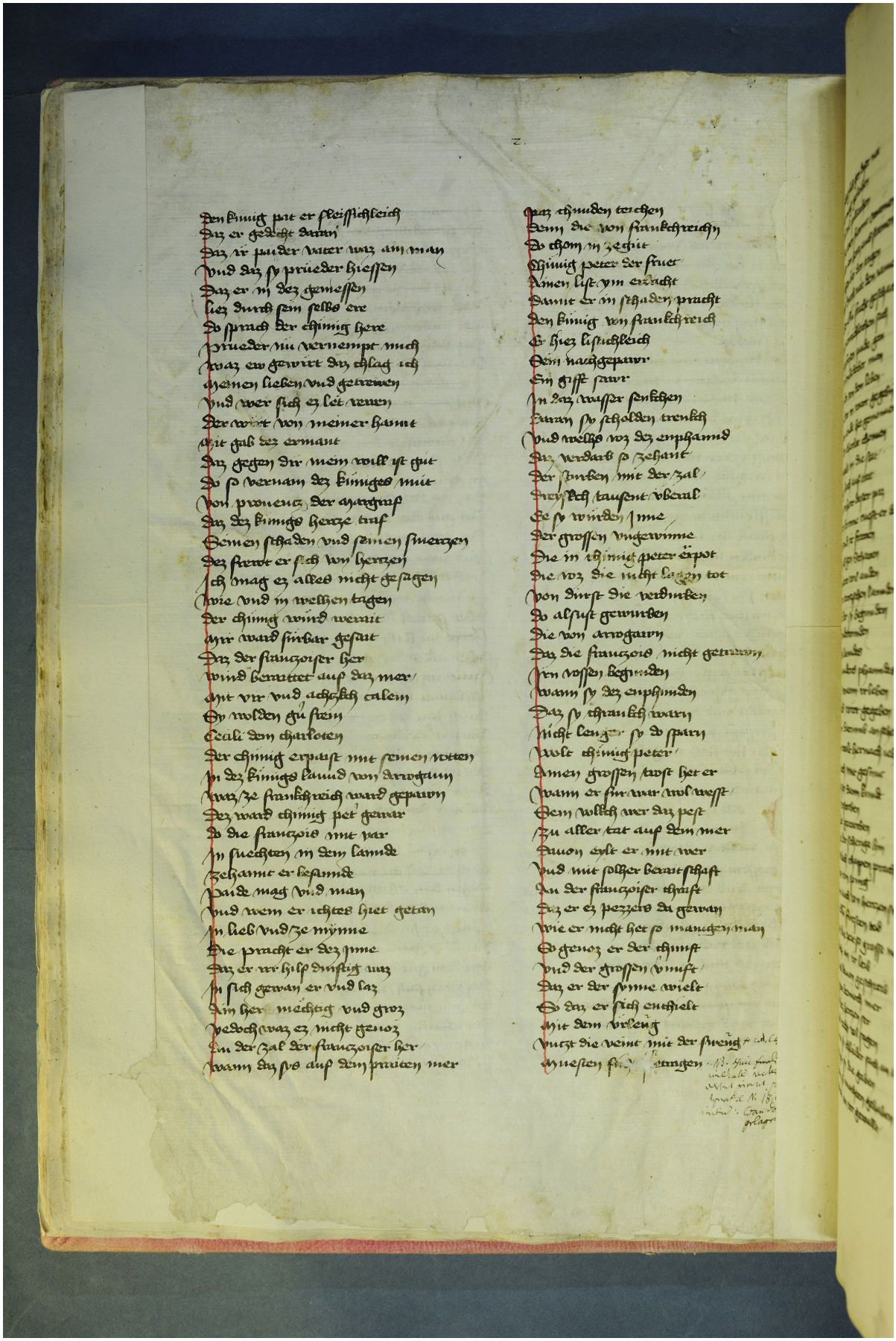
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=26857
Copyright: Admont, Benediktinerstift



Den kunig pat er fleissiclich
Daz er gedacht damit
Daz ir puider vater waz am man
Vnd daz sy prueder hiessen
Daz er in dez genessen
Liez durch sein selbs ere
Do sprach der chunig here
Prueder nu vernempt mich
Waz ew gewirt dez schlach ich
Meinen lieben vnd getreuen
Vnd wer sich ez let reuen
Der wirt von meiner hanut
Mit gab dez ermant
Daz gesten dir mein willt ist gut
Do so vernam dez kuniges mut
Von prouenz der ayngruf
Daz dez kunigs herze truf
Seinen schaden vnd seinen smertzen
Dez streut er sich vm hertzen
Ich mag ez alles nicht gesagen
Wie vnd in welchen tagen
Der chunig wind werait
Ayr wart sinbar gesait
Daz der franczoiser her
Wind berutet auf dez mer
Mit vir vnd achzich calen
Sy wolden zu stein
Scali den chartoten
Der chunig erpaist mit seinen rotten
In dez kunigs lanud von arrogaun
Waz ze frankchreich wart gepaun
Dez ward chunig pet geuar
Do die franczois mit par
In suechten in dem lanude
Zehante er besanude
Paide mag vnd man
Vnd wem er ichtes hiet getan
In lieb vnd ze mynne
Die pracht er dez synne
Daz er ir hilf dinstig waz
In sich gewan er vnd laz
Dem her mechtig vnd groz
Pedech waz ez nicht genoz
Zu der zal der franczoiser her
Wann daz so auf dem prueten mer

Daz chunden terchen
Denn die von frankchreich
Do chom in zechit
Chunig peter der fruet
Dinen list vm erdacht
Damit er in schaden pracht
Den kunig von frankchreich
Er hiez listichleich
Dem nachgepaur
Ein gift saur
In daz wasser senkchen
Daran sy scholden trenkch
Vnd welche voz dez enphamd
Daz verdarb so zehant
Der stunden mit der zal
Sechzech tausent vberal
Ee sy wunden sume
Der grossen vngewume
Die in chunig peter erpot
Die voz die nicht lagen tot
Von durst die verdinken
Do alsust gewunden
Die von arrogaun
Daz die franczois nicht getraun
Den wasser begunden
Wann sy dez enphunden
Daz sy chrankch waren
Nicht lenger sy do spaten
Wolt chunig peter
Dinen grossen trost her er
Wann er sie war wol wesst
Dem wilch wer dez pest
Zu aller tat auf dem mer
Dannen eylt er mit wer
Vnd mit solcher berat schaft
Du der franczoiser chraft
Daz er ez pezzers du gewan
Wie er mecht her so manchen man
Do genez er der chunst
Vnd der grossen vnust
Daz er der synne wiele
Do daz er sich enthiele
Mit dem vrlewg
Vnzt die veint mit der sweng
Ainesten fl[illegible] [illegible]tangen